



Tipps gegen Cyber-Mobbing

Block 5

Was tun bei Cyber-Mobbing?
Erwachsene

Was kann man bei Cyber-Mobbing tun?

- Bewahren Sie Ruhe.
- Schimpfen Sie ihr Kind nicht.
- Wichtig zu wissen: Mobbing hat keinen Grund.

Was kann bei Cyber-Mobbing getan werden?

- Beweise sammeln: Zum Beispiel Screenshots.
- Beim Anbieter (zum Beispiel Facebook) das Löschen der Einträge beantragen.

8 Tipps gegen Cyber-Mobbing

1. Verrate nicht so viel über dich!

Stelle so wenig wie möglich von dir ins Internet.

2. Nicht antworten!

Antworte nicht auf Nachrichten, die Lügen über dich erzählen und mach bei keiner Diskussion mit.

3. Beweise sichern!

Die Täter hinterlassen Spuren im Internet. Bewahre diese auf. Mache Screenshots und hebe diese auf.

4. Inhalte löschen lassen!

Bei den meisten Seiten kann man Einträge und Bilder löschen lassen. Dafür muss man aber Gründe angeben.

5. Täter blockieren!

Auf vielen Seiten kann man einzelne Nutzer blockieren.

6. Keine Schwäche zeigen!

Lass dich nicht auf die Opferrolle ein, meistens wird das Mobbing dadurch schlimmer.

7. Spreche mit jemanden darüber!

Am besten redest du mit deinen Eltern oder mit einer Beratungsstelle darüber.

8. In schlimmen Fällen: Zur Polizei gehen und Anzeige erstatten

Cyber-Mobbing ist strafbar. Bei sehr schlimmen Fällen sollte man bei der Polizei eine Anzeige machen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages